

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname : Orotol® plus pH 7 Sauganlagen-Desinfektion  
Überarbeitet am : 23.05.2023  
Druckdatum : 23.05.2023

Version (Überarbeitung) : 2.0.0 (1.0.0)

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Orotol® plus pH 7 Sauganlagen-Desinfektion  
Eindeutiger Rezepturidentifikator : ANWQ-W9KM-R30C-AHTD

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### Relevante identifizierte Verwendungen

Orotol® plus pH 7 ist ein hochwirksames Konzentrat für die gleichzeitige Desinfektion, Desodorierung, Reinigung und Pflege von zahnärztlichen Sauganlagen sowie Mundspülbecken und ist für alle Amalgamabscheider geeignet.

##### Produktkategorie [PC]

PC 0 - Sonstiges  
Desinfektionsmittel

##### Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

##### Bemerkung

Das Produkt ist für den berufsmäßigen Verwender bestimmt.

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

##### Lieferant

orochemie GmbH + Co. KG

**Straße :** Max-Planck-Straße 27

**Postleitzahl/Ort :** 70806 Kornwestheim

**Telefon :** +49 7154 1308-0

**Telefax :** +49 7154 1308-40

**Ansprechpartner für Informationen :** DÜRR DENTAL SE, Höpfigheimer Str. 17, 74321 Bietigheim-Bissingen, Germany

Tel: +49 7142 705-0, Fax: +49 7142 705-500, info@duerrdental.com

in der Schweiz:

Dürr Dental Schweiz AG, Grabenackerstrasse 27, 8156 Oberhasli, Switzerland, info.ch@duerrdental.com

#### 1.4 Notrufnummer

CH:145/INT: +49 6132 84463 (24 h/7 d)

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Skin Irrit. 2 ; H315 - Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Kategorie 2 ; Verursacht Hautreizungen.

Eye Dam. 1 ; H318 - Schwere Augenschädigung/-reizung : Kategorie 1 ; Verursacht schwere Augenschäden.

##### Einstufungsverfahren

Die Einstufung wurde nach den Bewertungsmethoden gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] vorgenommen.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

##### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

##### Gefahrenpiktogramme



# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Handelsname :** Orotol® plus pH 7 Sauganlagen-Desinfektion  
**Überarbeitet am :** 23.05.2023  
**Druckdatum :** 23.05.2023

**Version (Überarbeitung) :** 2.0.0 (1.0.0)

Ätzwirkung (GHS05)

### Signalwort

Gefahr

### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

ALKYL-BENZYL-DIMETHYLAMMONIUMCHLORID ; CAS-Nr. : 68424-85-1

### Gefahrenhinweise

H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
H315 Verursacht Hautreizungen.

### Sicherheitshinweise

P280 Schutzhandschuhe und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P403+P233 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.  
P501 Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

## 2.3 Sonstige Gefahren

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen. Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2 Gemische

#### Beschreibung

Orotol® plus pH 7 enthält quartäre Ammoniumverbindungen, nichtionische Tenside, Komplexbildner, Spezialentschäumer, Duft- und Hilfsstoffe in wässriger Lösung.

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

2-ETHYLHEXANOLETHOXYLAT ; REACH-Nr. : Polymer ; CAS-Nr. : 26468-86-0

Gewichtsanteil :  $\geq 5 - < 10$  %  
Einstufung 1272/2008 [CLP] : Eye Irrit. 2 ; H319

ALKYL-BENZYL-DIMETHYLAMMONIUMCHLORID ; REACH-Nr. : - ; EG-Nr. : 270-325-2; CAS-Nr. : 68424-85-1

Gewichtsanteil :  $\geq 3 - < 5$  %  
Einstufung 1272/2008 [CLP] : Skin Corr. 1B ; H314 Eye Dam. 1 ; H318 Acute Tox. 4 ; H302 Aquatic Acute 1 ; H400 Aquatic Chronic 1 ; H410

Spezifische Konzentrationsgrenzen : (M Chronic=1) • (M Acute=10)

N-(2-ETHYLHEXYL)ISONONAN-1-AMID ; REACH-Nr. : 01-2119984313-35 ; EG-Nr. : 298-613-3; CAS-Nr. : 93820-33-8

Gewichtsanteil :  $< 0,25$  %  
Einstufung 1272/2008 [CLP] : Aquatic Acute 1 ; H400 Aquatic Chronic 2 ; H411

HEXYL CINNAMAL ; REACH-Nr. : 01-2119533092-50 ; EG-Nr. : 202-983-3; CAS-Nr. : 101-86-0

Gewichtsanteil :  $< 0,05$  %  
Einstufung 1272/2008 [CLP] : Skin Sens. 1B ; H317 Aquatic Acute 1 ; H400 Aquatic Chronic 2 ; H411

Spezifische Konzentrationsgrenzen : (M Acute=1)

LINALOOL ; REACH-Nr. : 01-2119474016-42 ; EG-Nr. : 201-134-4; CAS-Nr. : 78-70-6

Gewichtsanteil :  $< 0,05$  %  
Einstufung 1272/2008 [CLP] : Skin Irrit. 2 ; H315 Skin Sens. 1B ; H317 Eye Irrit. 2 ; H319

#### Zusätzliche Hinweise

Wortlaut der Gefahren- und EU Gefahrenhinweise: siehe ABSCHNITT 16.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname : Orotol® plus pH 7 Sauganlagen-Desinfektion  
Überarbeitet am : 23.05.2023  
Druckdatum : 23.05.2023

Version (Überarbeitung) : 2.0.0 (1.0.0)

### Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen.

### Bei Hautkontakt

Mit reichlich Wasser abwaschen. In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

### Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

### Nach Verschlucken

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen. Sofort Arzt hinzuziehen.

## 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Verursacht schwere Augenschäden. Verursacht Hautreizungen.

## 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) Löschpulver Wassersprühstrahl Wassernebel Das Produkt selbst brennt nicht. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

#### Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine bekannt.

#### Gefährliche Verbrennungsprodukte

Keine bekannt.

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutzausrüstung auf Umgebungsbrand abstimmen.

#### Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Schutzausrüstung auf Umgebungsbrand abstimmen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

#### Nicht für Notfälle geschultes Personal

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

#### Einsatzkräfte

##### Persönliche Schutzausrüstung

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Keine besonderen Umweltschutzmaßnahmen erforderlich.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung Für Reinigung

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname : Orotol® plus pH 7 Sauganlagen-Desinfektion  
Überarbeitet am : 23.05.2023  
Druckdatum : 23.05.2023

Version (Überarbeitung) : 2.0.0 (1.0.0)

Keine

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern. Sicherheitshinweise und Gebrauchsanweisung auf dem Gebinde beachten.

##### Schutzmaßnahmen

###### Brandschutzmaßnahmen

Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes. Bei der Arbeit nicht rauchen.

#### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern. Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

##### Zusammenlagerungshinweise

Von Lebensmitteln getrennt lagern.

#### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1 Zu überwachende Parameter

##### Arbeitsplatzgrenzwerte

OXYDIPROPANOL ; CAS-Nr. : 25265-71-8

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : MAK ( CH )

Grenzwert : 200 mg/m<sup>3</sup>

Bemerkung : inhalable aerosol

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : MAK ( CH )

Grenzwert : 400 mg/m<sup>3</sup>

Bemerkung : Kurzzeitwert: inhalable aerosol

##### DNEL-/PNEC-Werte

Es sind keine Angaben über die Zubereitung verfügbar.

###### DNEL/DMEL

ALKYL-BENZYL-DIMETHYLAMMONIUMCHLORID ; CAS-Nr. : 68424-85-1

Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)

Expositionsweg : Oral

Expositionshäufigkeit : Langzeitig

Grenzwert : 3,4 mg/kg

Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)

Expositionsweg : Dermal

Expositionshäufigkeit : Langzeitig

Grenzwert : 3,4 mg/kg

Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)

Expositionsweg : Einatmen

Expositionshäufigkeit : Langzeitig

Grenzwert : 1,64 mg/m<sup>3</sup>

Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch)

Expositionsweg : Einatmen

Expositionshäufigkeit : Langzeitig

Grenzwert : 3,96 mg/m<sup>3</sup>

Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch)

Expositionsweg : Dermal

Expositionshäufigkeit : Langzeitig

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Handelsname :** Orotol® plus pH 7 Sauganlagen-Desinfektion  
**Überarbeitet am :** 23.05.2023  
**Druckdatum :** 23.05.2023

**Version (Überarbeitung) :** 2.0.0 (1.0.0)

---

Grenzwert : 5,7 mg/kg  
N-(2-ETHYLHEXYL)ISONONAN-1-AMID ; CAS-Nr. : 93820-33-8  
Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)  
Expositionsweg : Einatmen  
Expositionshäufigkeit : Langzeitig  
Grenzwert : 3,125 mg/m<sup>3</sup>  
Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)  
Expositionsweg : Dermal  
Expositionshäufigkeit : Langzeitig  
Grenzwert : 1,79 mg/kg  
Extrapolationsfaktor : 24 h  
Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)  
Expositionsweg : Oral  
Expositionshäufigkeit : Langzeitig  
Grenzwert : 1,79 mg/kg  
Extrapolationsfaktor : 24 h  
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch)  
Expositionsweg : Einatmen  
Expositionshäufigkeit : Langzeitig  
Grenzwert : 8,8 mg/m<sup>3</sup>  
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch)  
Expositionsweg : Dermal  
Expositionshäufigkeit : Langzeitig  
Grenzwert : 2,5 mg/kg  
Extrapolationsfaktor : 24 h  
HEXYL CINNAMAL ; CAS-Nr. : 101-86-0  
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (lokal)  
Expositionsweg : Einatmen  
Expositionshäufigkeit : Kurzzeitig  
Grenzwert : 6,28 mg/m<sup>3</sup>  
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (lokal)  
Expositionsweg : Dermal  
Expositionshäufigkeit : Langzeitig  
Grenzwert : 525 µg/cm<sup>2</sup>  
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (lokal)  
Expositionsweg : Dermal  
Expositionshäufigkeit : Kurzzeitig  
Grenzwert : 525 µg/cm<sup>2</sup>  
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch)  
Expositionsweg : Einatmen  
Expositionshäufigkeit : Langzeitig  
Grenzwert : 0,078 mg/m<sup>3</sup>  
LINALOOL ; CAS-Nr. : 78-70-6  
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch)  
Expositionsweg : Einatmen  
Expositionshäufigkeit : Langzeitig  
Grenzwert : 2,8 mg/m<sup>3</sup>  
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch)  
Expositionsweg : Einatmen  
Expositionshäufigkeit : Kurzzeitig  
Grenzwert : 16,5 mg/m<sup>3</sup>  
HEXYL CINNAMAL ; CAS-Nr. : 101-86-0  
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch)  
Expositionsweg : Dermal  
Expositionshäufigkeit : Langzeitig

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Handelsname :** Orotol® plus pH 7 Sauganlagen-Desinfektion  
**Überarbeitet am :** 23.05.2023  
**Druckdatum :** 23.05.2023

**Version (Überarbeitung) :** 2.0.0 (1.0.0)

Grenzwert : 18,2 mg/kg KG  
Extrapolationsfaktor : 24 h  
LINALOOL ; CAS-Nr. : 78-70-6  
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch)  
Expositionsweg : Dermal  
Expositionshäufigkeit : Langzeitig  
Grenzwert : 2,5 mg/kg KG  
Extrapolationsfaktor : 24 h  
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch)  
Expositionsweg : Dermal  
Expositionshäufigkeit : Kurzzeitig  
Grenzwert : 5 mg/kg KG  
Extrapolationsfaktor : 24 h

### PNEC

ALKYL-BENZYL-DIMETHYLAMMONIUMCHLORID ; CAS-Nr. : 68424-85-1

Grenzwerttyp : PNEC (Gewässer, Süßwasser)  
Grenzwert : 0,001 mg/l  
Grenzwerttyp : PNEC (Gewässer, Meerwasser)  
Grenzwert : 0,001 mg/l  
Grenzwerttyp : PNEC (Industrie)  
Expositionsweg : Boden  
Grenzwert : 7 mg/kg  
Grenzwerttyp : PNEC (Sediment, Süßwasser)  
Grenzwert : 12,27 mg/kg  
Grenzwerttyp : PNEC (Sediment, Meerwasser)  
Grenzwert : 13,09 mg/kg  
Grenzwerttyp : PNEC (Kläranlage)  
Grenzwert : 0,4 mg/l

N-(2-ETHYLHEXYL)ISONONAN-1-AMID ; CAS-Nr. : 93820-33-8

Grenzwerttyp : PNEC (Gewässer, Süßwasser)  
Grenzwert : 0,00157 mg/l  
Grenzwerttyp : PNEC (Gewässer, zeitweise Freisetzung)  
Grenzwert : 0,00475 mg/l  
Grenzwerttyp : PNEC (Gewässer, Meerwasser)  
Grenzwert : 0,00016 mg/l  
Grenzwerttyp : PNEC (Sediment, Süßwasser)  
Grenzwert : 1,25 mg/kg  
Grenzwerttyp : PNEC (Sediment, Meerwasser)  
Grenzwert : 0,125 mg/kg  
Grenzwerttyp : PNEC (Boden)  
Grenzwert : 0,44 mg/kg  
Grenzwerttyp : PNEC (Sekundärvergiftung)  
Grenzwert : 33,3 mg/kg  
Grenzwerttyp : PNEC (Kläranlage)  
Grenzwert : 100 mg/l

HEXYL CINNAMAL ; CAS-Nr. : 101-86-0

Grenzwerttyp : PNEC (Gewässer, Süßwasser)  
Expositionsdauer : Kurzzeitig  
Grenzwert : 0,001 mg/l

LINALOOL ; CAS-Nr. : 78-70-6

Grenzwerttyp : PNEC (Gewässer, Süßwasser)  
Expositionsdauer : Kurzzeitig  
Grenzwert : 0,2 mg/l  
Grenzwerttyp : PNEC (Gewässer, Meerwasser)  
Expositionsdauer : Kurzzeitig

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Handelsname :** Orotol® plus pH 7 Sauganlagen-Desinfektion  
**Überarbeitet am :** 23.05.2023  
**Druckdatum :** 23.05.2023

**Version (Überarbeitung) :** 2.0.0 (1.0.0)

---

Grenzwert : 0,02 mg/l  
HEXYL CINNAMAL ; CAS-Nr. : 101-86-0  
Grenzwerttyp : PNEC (Gewässer, Meerwasser)  
Expositionsdauer : Kurzzeitig  
Grenzwert : 0 mg/l  
Grenzwerttyp : PNEC (Sediment, Süßwasser)  
Expositionsdauer : Kurzzeitig  
Grenzwert : 3,2 mg/kg  
LINALOOL ; CAS-Nr. : 78-70-6  
Grenzwerttyp : PNEC (Sediment, Süßwasser)  
Expositionsdauer : Kurzzeitig  
Grenzwert : 2,22 mg/kg  
Grenzwerttyp : PNEC (Sediment, Meerwasser)  
Expositionsdauer : Kurzzeitig  
Grenzwert : 0,222 mg/kg  
HEXYL CINNAMAL ; CAS-Nr. : 101-86-0  
Grenzwerttyp : PNEC (Sediment, Meerwasser)  
Expositionsdauer : Kurzzeitig  
Grenzwert : 0,064 mg/kg  
Grenzwerttyp : PNEC (Boden)  
Expositionsdauer : Kurzzeitig  
Grenzwert : 0,398 mg/kg  
LINALOOL ; CAS-Nr. : 78-70-6  
Grenzwerttyp : PNEC (Boden)  
Expositionsdauer : Kurzzeitig  
Grenzwert : 0,327 mg/kg  
Grenzwerttyp : PNEC (Kläranlage)  
Expositionsdauer : Kurzzeitig  
Grenzwert : 10 mg/l  
HEXYL CINNAMAL ; CAS-Nr. : 101-86-0  
Grenzwerttyp : PNEC (Kläranlage)  
Expositionsdauer : Kurzzeitig  
Grenzwert : 10 mg/l

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Persönliche Schutzausrüstung

#### Augen-/Gesichtsschutz

Gestellbrille mit Seitenschutz DIN EN 166

#### Hautschutz

##### Handschutz

Kurzzeitkontakt (Level 2: < 30 min): Einmal-Schutzhandschuhe der Kategorie III nach EN 374, z. B. Material Nitril, Schichtdicke 0,1 mm.

Langzeitkontakt (Level 6: < 480 min): Schutzhandschuhe der Kategorie III nach EN 374, z. B. Material Nitril, Schichtdicke 0,7 mm.

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden.

##### Körperschutz

Körperschutz: nicht erforderlich.

##### Atemschutz

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

### Allgemeine Hinweise

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Getrennte Aufbewahrung der Arbeitskleidung. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

### Sonstige Schutzmaßnahmen

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname : Orotol® plus pH 7 Sauganlagen-Desinfektion  
Überarbeitet am : 23.05.2023  
Druckdatum : 23.05.2023

Version (Überarbeitung) : 2.0.0 (1.0.0)

Für ausreichende Lüftung sorgen.

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

**Aussehen :** Flüssig

**Farbe :** gelb

**Geruch :** Zitrone

#### Sicherheitstechnische Kenngrößen

<b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt :</b>	( 1013 hPa )		nicht bestimmt
<b>Siedebeginn und Siedebereich :</b>	( 1013 hPa )		nicht bestimmt
<b>Zersetzungstemperatur :</b>	( 1013 hPa )		nicht bestimmt
<b>Flammpunkt :</b>			nicht anwendbar
<b>Zündtemperatur :</b>			nicht bestimmt
<b>Untere Explosionsgrenze :</b>			nicht anwendbar
<b>Obere Explosionsgrenze :</b>			nicht anwendbar
<b>Dichte :</b>	( 20 °C )	ca.	1,04 g/cm <sup>3</sup>
<b>pH-Wert :</b>			7 - 8
<b>pH-Wert :</b>	( 20 °C / 20 g/l )		6 - 7
<b>log P O/W :</b>			nicht bestimmt
<b>Geruchsschwelle :</b>			nicht bestimmt
<b>Maximaler VOC-Gehalt (EG) :</b>			11 Gew-%
<b>Maximaler VOC-Gehalt (Schweiz) :</b>			0,4 Gew-%
<b>Oxidierende Flüssigkeiten :</b>		Nicht anwendbar.	
<b>Explosive Eigenschaften :</b>		Nicht anwendbar.	
<b>Korrosiv gegenüber Metallen :</b>		Wirkt nicht korrodierend auf Metalle.	

#### 9.2 Sonstige Angaben

Keine

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1 Reaktivität

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

#### 10.2 Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

#### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

#### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Es liegen keine Informationen vor.

#### 10.5 Unverträgliche Materialien

Es liegen keine Informationen vor.

#### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bekannt.

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

##### Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

##### Akute orale Toxizität

Parameter : ATEmix

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Handelsname :** Orotol® plus pH 7 Sauganlagen-Desinfektion  
**Überarbeitet am :** 23.05.2023  
**Druckdatum :** 23.05.2023

**Version (Überarbeitung) :** 2.0.0 (1.0.0)

---

Expositionsweg : Oral  
Wirkdosis : 15385 mg/kg  
Parameter : LD50 ( 2-ETHYLHEXANOLETHOXYLAT ; CAS-Nr. : 26468-86-0 )  
Expositionsweg : Oral  
Spezies : Ratte  
Wirkdosis : > 2000 mg/kg  
Parameter : LD50 ( ALKYL-BENZYL-DIMETHYLAMMONIUMCHLORID ; CAS-Nr. : 68424-85-1 )  
Expositionsweg : Oral  
Spezies : Ratte  
Wirkdosis : 397,5 mg/kg  
Methode : OECD 401  
Parameter : LD50 ( ALKYL-BENZYL-DIMETHYLAMMONIUMCHLORID ; CAS-Nr. : 68424-85-1 )  
Expositionsweg : Oral  
Spezies : Ratte  
Wirkdosis : 795 mg/kg  
Parameter : LD50 ( ALKYL-BENZYL-DIMETHYLAMMONIUMCHLORID ; CAS-Nr. : 68424-85-1 )  
Expositionsweg : Oral  
Spezies : Ratte  
Wirkdosis : 344 mg/kg  
Parameter : LD50 ( N-(2-ETHYLHEXYL)ISONONAN-1-AMID ; CAS-Nr. : 93820-33-8 )  
Expositionsweg : Oral  
Spezies : Ratte  
Wirkdosis : > 2000 mg/kg  
Methode : OECD 401  
Parameter : LD50 ( HEXYL CINNAMAL ; CAS-Nr. : 101-86-0 )  
Expositionsweg : Oral  
Spezies : Ratte  
Wirkdosis : 3100 mg/kg  
Parameter : LD50 ( LINALOOL ; CAS-Nr. : 78-70-6 )  
Expositionsweg : Oral  
Spezies : Ratte  
Wirkdosis : 2790 mg/kg  
Parameter : ATE ( ALKYL-BENZYL-DIMETHYLAMMONIUMCHLORID ; CAS-Nr. : 68424-85-1 )  
Expositionsweg : Oral  
Wirkdosis : 500 mg/kg

### Akute dermale Toxizität

Parameter : ATEmix  
Expositionsweg : Dermal  
Wirkdosis : nicht relevant  
Parameter : LD50 ( 2-ETHYLHEXANOLETHOXYLAT ; CAS-Nr. : 26468-86-0 )  
Expositionsweg : Dermal  
Spezies : Kaninchen  
Wirkdosis : > 2000 mg/kg  
Parameter : LD50 ( ALKYL-BENZYL-DIMETHYLAMMONIUMCHLORID ; CAS-Nr. : 68424-85-1 )  
Expositionsweg : Dermal  
Spezies : Kaninchen  
Wirkdosis : 3340 mg/kg  
Expositionsdauer : 24 h  
Parameter : LD50 ( ALKYL-BENZYL-DIMETHYLAMMONIUMCHLORID ; CAS-Nr. : 68424-85-1 )  
Expositionsweg : Dermal  
Spezies : Kaninchen  
Wirkdosis : 3412 mg/kg  
Parameter : LD50 ( HEXYL CINNAMAL ; CAS-Nr. : 101-86-0 )  
Expositionsweg : Dermal  
Spezies : Kaninchen

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname : Orotol® plus pH 7 Sauganlagen-Desinfektion  
Überarbeitet am : 23.05.2023  
Druckdatum : 23.05.2023

Version (Überarbeitung) : 2.0.0 (1.0.0)

Wirkdosis : > 3000 mg/kg  
Parameter : LD50 ( LINALOOL ; CAS-Nr. : 78-70-6 )  
Expositionsweg : Dermal  
Spezies : Kaninchen  
Wirkdosis : 5610 mg/kg  
Parameter : LD50 ( LINALOOL ; CAS-Nr. : 78-70-6 )  
Expositionsweg : Dermal  
Spezies : Kaninchen  
Wirkdosis : 2000 mg/kg

### Akute inhalative Toxizität

Parameter : ATEmix  
Expositionsweg : Inhalation (Dampf)  
Wirkdosis : nicht relevant  
Parameter : LD50 ( 2-ETHYLHEXANOLETHOXYLAT ; CAS-Nr. : 26468-86-0 )  
Expositionsweg : Einatmen  
Spezies : Ratte  
Wirkdosis : > 20,1 mg/l

### Ätzwirkung

#### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Verursacht Hautreizungen.

#### Schwere Augenschädigung/ -reizung

Verursacht schwere Augenschäden.

### Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Toxizität nach wiederholter Aufnahme (subakut, subchronisch, chronisch)

#### Subakute orale Toxizität

Parameter : NOAEL(C) ( N-(2-ETHYLHEXYL)ISONONAN-1-AMID ; CAS-Nr. : 93820-33-8 )  
Expositionsweg : Oral  
Spezies : Ratte  
Wirkdosis : 1000 mg/kg  
Expositionsdauer : 28 Tag(e)  
Methode : OECD 407

### CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

#### Karzinogenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Keimzellmutagenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Reproduktionstoxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Mögliche schädliche Wirkungen auf die Entwicklungstoxizität

Parameter : NOAEL(C) ( N-(2-ETHYLHEXYL)ISONONAN-1-AMID ; CAS-Nr. : 93820-33-8 )  
Expositionsweg : Oral  
Spezies : Ratte  
Wirkdosis : => 300 mg/kg  
Methode : OECD 421

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname : Orotol® plus pH 7 Sauganlagen-Desinfektion  
Überarbeitet am : 23.05.2023  
Druckdatum : 23.05.2023

Version (Überarbeitung) : 2.0.0 (1.0.0)

### 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

#### Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

#### Zusätzliche Angaben

Die Einstufung wurde nach den Bewertungsmethoden gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] vorgenommen.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

#### Aquatische Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

##### Akute (kurzfristige) Fischtoxizität

Parameter :	LC50 ( 2-ETHYLHEXANOETHOXYLAT ; CAS-Nr. : 26468-86-0 )
Spezies :	Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)
Wirkdosis :	13 mg/l
Expositionsdauer :	96 h
Parameter :	LC50 ( 2-ETHYLHEXANOETHOXYLAT ; CAS-Nr. : 26468-86-0 )
Spezies :	Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)
Auswerteparameter :	Akute (kurzfristige) Fischtoxizität
Wirkdosis :	> 10 - 100 mg/l
Expositionsdauer :	96 h
Parameter :	LC50 ( ALKYL-BENZYL-DIMETHYLAMMONIUMCHLORID ; CAS-Nr. : 68424-85-1 )
Spezies :	Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)
Auswerteparameter :	Akute (kurzfristige) Fischtoxizität
Wirkdosis :	0,85 mg/l
Expositionsdauer :	96 h
Parameter :	LC50 ( ALKYL-BENZYL-DIMETHYLAMMONIUMCHLORID ; CAS-Nr. : 68424-85-1 )
Spezies :	Fisch
Auswerteparameter :	Akute (kurzfristige) Fischtoxizität
Wirkdosis :	> 0,1 - 1 mg/l
Expositionsdauer :	96 h
Parameter :	LC50 ( ALKYL-BENZYL-DIMETHYLAMMONIUMCHLORID ; CAS-Nr. : 68424-85-1 )
Spezies :	Pimephales promelas (Dickkopfelritze)
Auswerteparameter :	Akute (kurzfristige) Fischtoxizität
Wirkdosis :	0,28 mg/l
Expositionsdauer :	96 h
Parameter :	LC50 ( ALKYL-BENZYL-DIMETHYLAMMONIUMCHLORID ; CAS-Nr. : 68424-85-1 )
Spezies :	Lepomis macrochirus (Sonnenbarsch)
Auswerteparameter :	Akute (kurzfristige) Fischtoxizität
Wirkdosis :	0,515 mg/l
Expositionsdauer :	96 h
Parameter :	LC50 ( N-(2-ETHYLHEXYL)ISONONAN-1-AMID ; CAS-Nr. : 93820-33-8 )
Spezies :	Danio rerio (Zebraabräbling)
Auswerteparameter :	Akute (kurzfristige) Fischtoxizität
Wirkdosis :	> 1000 mg/l
Expositionsdauer :	96 h
Methode :	OECD 203
Parameter :	LC50 ( LINALOOL ; CAS-Nr. : 78-70-6 )
Spezies :	Fisch
Auswerteparameter :	Akute (kurzfristige) Fischtoxizität
Wirkdosis :	27,8 mg/l
Expositionsdauer :	96 h

##### Chronische (langfristige) Fischtoxizität

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname : Orotol® plus pH 7 Sauganlagen-Desinfektion  
Überarbeitet am : 23.05.2023  
Druckdatum : 23.05.2023

Version (Überarbeitung) : 2.0.0 (1.0.0)

Parameter : NOEC ( ALKYL-BENZYL-DIMETHYLAMMONIUMCHLORID ; CAS-Nr. : 68424-85-1 )  
Spezies : Pimephales promelas (Dickkopfelritze)  
Auswerteparameter : Chronische (langfristige) Fischtoxizität  
Wirkdosis : 0,032 mg/l  
Expositionsdauer : 816 h

### Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere

Parameter : EC50 ( 2-ETHYLHEXANOLETHOXYLAT ; CAS-Nr. : 26468-86-0 )  
Spezies : Daphnia magna (Großer Wasserfloh)  
Auswerteparameter : Akute (kurzfristige) Daphnientoxizität  
Wirkdosis : 6,5 mg/l  
Expositionsdauer : 48 h

Parameter : EC50 ( 2-ETHYLHEXANOLETHOXYLAT ; CAS-Nr. : 26468-86-0 )  
Spezies : Daphnia magna (Großer Wasserfloh)  
Auswerteparameter : Akute (kurzfristige) Daphnientoxizität  
Wirkdosis : > 1 - 10 mg/l  
Expositionsdauer : 48 h

Parameter : EC50 ( ALKYL-BENZYL-DIMETHYLAMMONIUMCHLORID ; CAS-Nr. : 68424-85-1 )  
Spezies : Daphnia magna (Großer Wasserfloh)  
Auswerteparameter : Akute (kurzfristige) Daphnientoxizität  
Wirkdosis : 0,016 mg/l  
Expositionsdauer : 48 h

Parameter : EC50 ( ALKYL-BENZYL-DIMETHYLAMMONIUMCHLORID ; CAS-Nr. : 68424-85-1 )  
Spezies : Daphnia pulex (Wasserfloh)  
Auswerteparameter : Akute (kurzfristige) Daphnientoxizität  
Wirkdosis : > 0,01 - 0,1 mg/l  
Expositionsdauer : 48 h

Parameter : EC50 ( ALKYL-BENZYL-DIMETHYLAMMONIUMCHLORID ; CAS-Nr. : 68424-85-1 )  
Spezies : Daphnia pulex (Wasserfloh)  
Auswerteparameter : Akute (kurzfristige) Daphnientoxizität  
Wirkdosis : 0,016 mg/l

Parameter : EC50 ( N-(2-ETHYLHEXYL)ISONONAN-1-AMID ; CAS-Nr. : 93820-33-8 )  
Spezies : Daphnia magna (Großer Wasserfloh)  
Auswerteparameter : Akute (kurzfristige) Daphnientoxizität  
Wirkdosis : 0,475 mg/l  
Expositionsdauer : 48 h

Methode : OECD 202  
Parameter : EC50 ( LINALOOL ; CAS-Nr. : 78-70-6 )  
Spezies : Daphnien  
Auswerteparameter : Akute (kurzfristige) Daphnientoxizität  
Wirkdosis : 59 mg/l  
Expositionsdauer : 48 h

### Chronische (langfristige) Toxizität für wirbellose Wasserorganismen

Parameter : NOEC ( ALKYL-BENZYL-DIMETHYLAMMONIUMCHLORID ; CAS-Nr. : 68424-85-1 )  
Spezies : Daphnia magna (Großer Wasserfloh)  
Auswerteparameter : Chronische (langfristige) Daphnientoxizität  
Wirkdosis : 0,0042 mg/l  
Expositionsdauer : 504 h

Parameter : NOEC ( N-(2-ETHYLHEXYL)ISONONAN-1-AMID ; CAS-Nr. : 93820-33-8 )  
Spezies : Daphnia magna (Großer Wasserfloh)  
Auswerteparameter : Chronische (langfristige) Daphnientoxizität  
Wirkdosis : 0,028 mg/l  
Expositionsdauer : 504 h  
Methode : OECD 211

### Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien

Parameter : EC50 ( 2-ETHYLHEXANOLETHOXYLAT ; CAS-Nr. : 26468-86-0 )

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Handelsname :** Orotol® plus pH 7 Sauganlagen-Desinfektion  
**Überarbeitet am :** 23.05.2023  
**Druckdatum :** 23.05.2023

**Version (Überarbeitung) :** 2.0.0 (1.0.0)

---

Spezies : Scenedesmus subspicatus  
Auswerteparameter : Akute (kurzfristige) Algentoxizität  
Wirkdosis : 6,6 mg/l  
Expositionsdauer : 72 h  
Parameter : EC50 ( 2-ETHYLHEXANOLETHOXYLAT ; CAS-Nr. : 26468-86-0 )  
Spezies : Scenedesmus subspicatus  
Auswerteparameter : Akute (kurzfristige) Algentoxizität  
Wirkdosis : > 1 - 10 mg/l  
Expositionsdauer : 72 h  
Parameter : IC50 ( ALKYL-BENZYL-DIMETHYLAMMONIUMCHLORID ; CAS-Nr. : 68424-85-1 )  
Spezies : Pseudokirchneriella subcapitata  
Auswerteparameter : Akute (kurzfristige) Algentoxizität  
Wirkdosis : > 0,01 - 0,1 mg/l  
Expositionsdauer : 72 h  
Parameter : ErC50 ( ALKYL-BENZYL-DIMETHYLAMMONIUMCHLORID ; CAS-Nr. : 68424-85-1 )  
Spezies : Pseudokirchneriella subcapitata  
Auswerteparameter : Akute (kurzfristige) Algentoxizität  
Wirkdosis : 0,049 mg/l  
Expositionsdauer : 72 h  
Methode : OECD 201  
Parameter : EC50 ( N-(2-ETHYLHEXYL)ISONONAN-1-AMID ; CAS-Nr. : 93820-33-8 )  
Spezies : Desmodesmus subspicatus  
Auswerteparameter : Akute (kurzfristige) Algentoxizität  
Wirkdosis : 0,962 mg/l  
Expositionsdauer : 72 h  
Methode : OECD 201  
Parameter : EC50 ( LINALOOL ; CAS-Nr. : 78-70-6 )  
Spezies : Algen  
Auswerteparameter : Akute (kurzfristige) Algentoxizität  
Wirkdosis : 141,4 mg/l  
Expositionsdauer : 96 h

### Chronische (langfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien

Parameter : NOEC ( ALKYL-BENZYL-DIMETHYLAMMONIUMCHLORID ; CAS-Nr. : 68424-85-1 )  
Spezies : Pseudokirchneriella subcapitata  
Auswerteparameter : Chronische (langfristige) Algentoxizität  
Wirkdosis : > 0,001 - 0,01 mg/l  
Methode : OECD 201

### Toxizität für Mikroorganismen

Parameter : EC50 ( 2-ETHYLHEXANOLETHOXYLAT ; CAS-Nr. : 26468-86-0 )  
Spezies : Bakterientoxizität  
Wirkdosis : 680 mg/l  
Expositionsdauer : 4 h  
Parameter : EC50 ( ALKYL-BENZYL-DIMETHYLAMMONIUMCHLORID ; CAS-Nr. : 68424-85-1 )  
Spezies : Bakterientoxizität  
Wirkdosis : 7,75 mg/l  
Expositionsdauer : 3 h  
Methode : OECD 209  
Parameter : EC50 ( N-(2-ETHYLHEXYL)ISONONAN-1-AMID ; CAS-Nr. : 93820-33-8 )  
Spezies : Bakterientoxizität  
Wirkdosis : > 1000 mg/l  
Expositionsdauer : 3 h  
Methode : OECD 209  
Parameter : EC50 ( LINALOOL ; CAS-Nr. : 78-70-6 )  
Spezies : Bakterientoxizität  
Wirkdosis : > 100 mg/l

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname : Orotol® plus pH 7 Sauganlagen-Desinfektion  
Überarbeitet am : 23.05.2023  
Druckdatum : 23.05.2023

Version (Überarbeitung) : 2.0.0 (1.0.0)

Expositionsdauer : 3 h

### Kläranlage

Bei sachgemäßer Einleitung geringer Konzentrationen in adaptierte biologische Kläranlagen sind Störungen der Abbauaktivität von Belebtschlamm nicht zu erwarten.

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

#### Abiotischer Abbau

Keine Daten vorhanden.

#### Biologischer Abbau

Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien). Übertragungsgrundsatz „Im Wesentlichen ähnliche Gemische“.

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor.

### 12.4 Mobilität im Boden

#### Verteilung

Keine Daten verfügbar

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

### 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

### 12.7 Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

### 12.8 Zusätzliche ökotoxikologische Informationen

Nicht in Oberflächengewässer/Grundwasser gelangen lassen.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### Richtlinie 2008/98/EG (Abfallrahmenrichtlinie)

##### Nach bestimmungsgemäßen Gebrauch

##### Beseitigungsverfahren

Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften beseitigen. Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

##### Verwertungsverfahren

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

##### Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Konzentrat/größere Mengen: 18 01 06\* (Desinfektionsmittel).

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1 UN-Nummer

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

### 14.3 Transportgefahrenklassen

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

### 14.4 Verpackungsgruppe

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

### 14.5 Umweltgefahren

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname : Orotol® plus pH 7 Sauganlagen-Desinfektion  
Überarbeitet am : 23.05.2023  
Druckdatum : 23.05.2023

Version (Überarbeitung) : 2.0.0 (1.0.0)

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine

### 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht zutreffend

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### EU-Vorschriften

##### Zulassungen und/oder Verwendungsbeschränkungen

##### Verwendungsbeschränkungen

##### Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang XVII (Beschränkungen)

Verwendungsbeschränkung gemäß REACH Anhang XVII Nr. : 3, 40, 75

#### Nationale Vorschriften

##### Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

Jugendliche dürfen nach der Richtlinie 94/33/EG mit dem Produkt nur umgehen, soweit schädliche Einwirkungen von Gefahrstoffen vermieden werden.

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für diese Mischung nicht durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### 16.1 Änderungshinweise

02. Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] · 03. Gefährliche Inhaltsstoffe · 12. Aquatische Toxizität · 14. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung - Landtransport (ADR/RID) · 14. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung - Seeschiffstransport (IMDG) · 14. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung - Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

### 16.2 Abkürzungen und Akronyme

ADR = Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert

ATE = Schätzwert akute Toxizität

AVV = Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis

CAS = Chemical Abstracts Service

CLP = Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung [Verordnung (EG) Nr. 1272/2008]

CMR = Krebs erzeugende, erbgutverändernde oder fortpflanzungsgefährdende Stoffe

CO<sub>2</sub> = Kohlendioxid

DMEL = Abgeleiteter Minimaler-Effekt-Grenzwert

DNEL = Abgeleiteter Nicht-Effekt-Grenzwert

EAK = Europäischer Abfallkatalog

EC = Europäische Kommission

EC50 = Mittlere effektive Konzentration

EN = Europäische Norm

EU = Europäische Union

EUH-Satz = CLP-spezifischer Gefahrenhinweis

GHS = Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien

H-Satz = GHS Gefahrenhinweis

IATA = Internationale Flug-Transport-Vereinigung

ICAO-TI = International Civil Aviation Organization-Technical Instructions

IMDG = Gefährliche Güter im internationalen Seeschiffsverkehr

LC50 = Mittlere letale Konzentration

LD50 = Mittlere letale Dosis

LogPow = Dekadischer Logarithmus des Oktanol-Wasser-Verteilungskoeffizienten

LQ = Begrenzte Menge/limited quantity

MARPOL 73/78 = Internationales Übereinkommen von 1973 zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe in

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Handelsname :** Orotol® plus pH 7 Sauganlagen-Desinfektion  
**Überarbeitet am :** 23.05.2023  
**Druckdatum :** 23.05.2023

**Version (Überarbeitung) :** 2.0.0 (1.0.0)

---

der Fassung des Protokolls von 1978. ("Marpol" = marine pollution)  
NOEC/NOEL = No observed effect concentration/level  
OECD = Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung  
PBT = Persistent, bioakkumulierbar und toxisch  
PNEC = Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration  
RCP = Reciprocal calculation procedure  
REACH = Verordnung zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe [Verordnung (EG) Nr. 1907/2006]  
RID = Regelung zur internationalen Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter  
STOT-RE = Spezifische Zielorgan-Toxizität - Wiederholte Exposition  
STOT-SE = Spezifische Zielorgan-Toxizität - Einmalige Exposition  
SVHC = Besonders besorgniserregende Substanzen  
TRGS = Technische Regeln für Gefahrstoffe  
UN = Vereinigte Nationen  
VOC = Flüchtige organische Verbindungen  
vPvB = Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar  
VwVwS = Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe  
WGK = Wassergefährdungsklasse

### 16.3 Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine

### 16.4 Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Die Einstufung wurde nach den Bewertungsmethoden gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] vorgenommen.

### 16.5 Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### 16.6 Schulungshinweise

Keine

### 16.7 Zusätzliche Angaben

Gebrauchsanweisung auf dem Etikett beachten.

---

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermischt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

---